

OPITEC

Hobbyfix

1 0 3 . 0 4 8

Motorboot "Regina"



Stückliste:

5 Sperrholzbrettchen	10 x 150 x 400 mm
1 Rundstab	ø 10 x 50 mm
1 Weißblech	0,5 x 50 x 70 mm
2 Schweißdrähte	ø 3 x 250 mm
2 Stellringe	
4 Schraubösen	
1 Tiefziehfolie	0,3 x 150 x 210 mm

Benötigtes Werkzeug

wasserfester Holzleim
Lötcolben 60 W,
Lötzinn, Löt fett
Laubsäge, Sägebrett
Bohrmaschine
Bohrer ø 1 mm, 3 mm, 10 mm
Schraubzwingen
Hammer, Nägel
Farben, Pinsel
Schere
Alleskleber
Raspel, Feile, Schmirgelpapier
Kantenzange

Hinweis

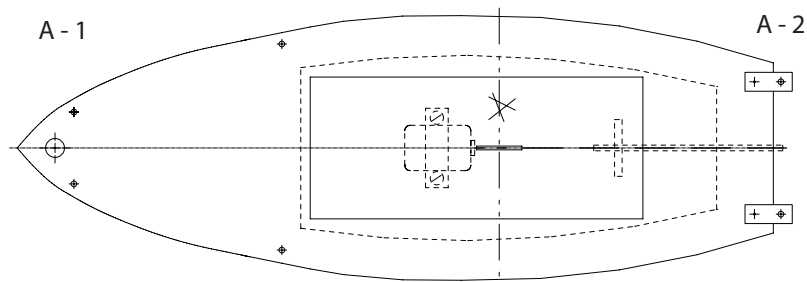
Bei den OPITEC Werkpackungen handelt es sich nach Fertigstellung nicht um Artikel mit Spielzeugcharakter allgemein handelsüblicher Art, sondern um Lehr- und Lernmittel als Unterstützung der pädagogischen Arbeit.

BAUANLEITUNG

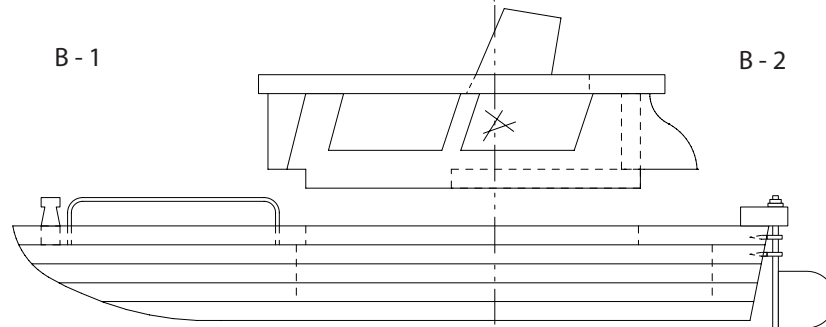
Vorbereitung:

Wir beginnen mit dem Zusammenkleben der Pläne A und B. Hierzu Plan A - 1 und A - 2 ausschneiden und an der Klebekante zusammenkleben. Ebenso mit Plan B verfahren.

**Plan A
Draufsicht**



**Plan B
Seitenansicht**



Rumpf:

Die Draufsicht der Rumpfform auf die fünf Sperrholzbretter übertragen (durchpausen).

Mit einer Laubsäge werden die Bretter ausgesägt, aber nicht verschliffen.

Ein Brett dient als Rumpfboden (Teil 1) und wird zunächst nicht benötigt.

Auf drei Bretter (Teile 2, 3 und 4) wird die Form der Rumpfoffnung (gestrichelte Linie) gepast und ausgesägt.

Diese drei Bretter werden anschließend aufeinander geleimt. Die drei Bretter mit ein paar Nägeln vernageln. Die herausgesägte Rumpfoffnung wird nun glatt gefeilt und geschliffen. Ist die Rumpfoffnung sauber ausgearbeitet, kann der Rumpfboden (Teil 1) untergeleimt werden.

Während das so entstandene „halbe Boot“ trocknet, sollte das Deck hergestellt werden.

Die Form der Decksöffnung (Rechteck) wird auf das letzte Brett (Teil 5) gepast und ausgesägt, anschließend sauber verschliffen.

Nun kann auch das Deck auf den Rumpf geleimt werden, auch hier können Nägel ein Weiterarbeiten ermöglichen.

Der Rumpf soll nun seine äußere Form erhalten. Entweder orientiert man sich an der Darstellung auf dem Bauplan (Seitenansicht, Draufsicht) oder gestaltet ihn nach seiner eigenen Vorstellung.

Die gewünschte Form entsteht durch Raspeln, Feilen und Schleifen. Eine aufgezeichnete Mittellinie erleichtert das symmetrische Ausformen des Rumpfes.

Abschließend werden die Löcher für den Tauhalter (Teil 6, \varnothing 10 mm) und der Reling (Teil 7, \varnothing 3 mm) gebohrt.

Tauhalter aus dem Rundstab (\varnothing 10 x 50 mm) nach Zeichnung fertigen.

Rumpfaufbau

Um den Rumpfaufbau herstellen zu können, müssen wir nun aus dem Abfallsperrholz die Teile 8 bis 11 aussägen und verschleifen.

Hierzu die Schablonen übertragen, aussägen und die Sägeschnitte verschleifen.

Der Zusammenbau erfolgt mit Leim - **Nicht** in die Decköffnung leimen!!!

Die Schablonen der Fenster (Teile 12 - 14) auf die Folie übertragen und ausschneiden. Fenster mit Alleskleber in den Aufbau kleben.

Der Aufbau verbleibt zum Trocknen auf dem Rumpf und wir beginnen mit dem Bau der Ruderanlage.

Von den 2 Schweißdrähten \varnothing 3 x 250 mm je ein Stück mit 70 mm (Teile 15) und 145 mm (Teile 7) Länge abschneiden.

Rudieranlage, Reling

Nach Plan schneiden wir aus dem Weißblech die beiden Ruderblätter (Teile 16a und 16b), diese werden an die Wellen (15a und 15b) gelötet oder geklebt und mittels Ringösen am Rumpf drehbar gelagert.

Hinweis: Aus fertigungstechnischen Gründen kann es möglich sein, daß die Achsen nicht in die Öffnung der Ringschrauben passen.

Ist dies der Fall, Ringschrauben mit einer Rundzange etwas aufbiegen!

Aus 10 mm Sperrholzresten werden die beiden Hebel (Teile 17) gesägt und nach Plan mit Löchern versehen.

Die Teile werden dann entsprechend der Zeichnung (Seitenansicht) zusammengebaut.

Die Schweißdrähte mit 145 mm Länge für die Reling (7) nach Plan biegen und in die Bohrungen kleben.

Das Bootsmodell "REGINA" kann nun farbig lackiert werden.

Wird keine farbige Lackierung gewünscht, sollte es zumindest zweimal mit Porenfüller grundiert werden, damit es wasserfest ist.

Plan A - 1

M 1 : 1

Rumpfform

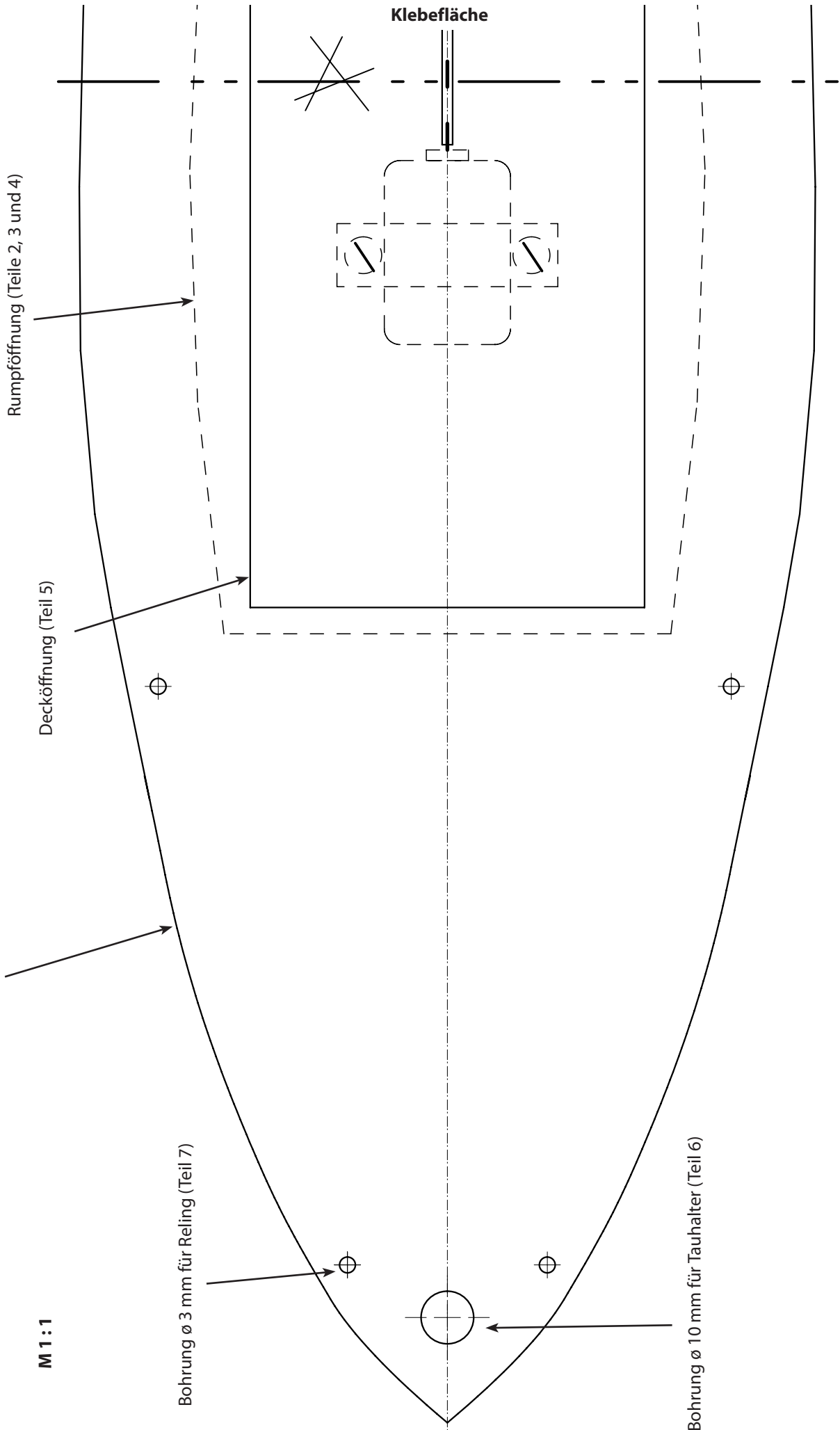
Rumpfföffnung (Teile 2, 3 und 4)

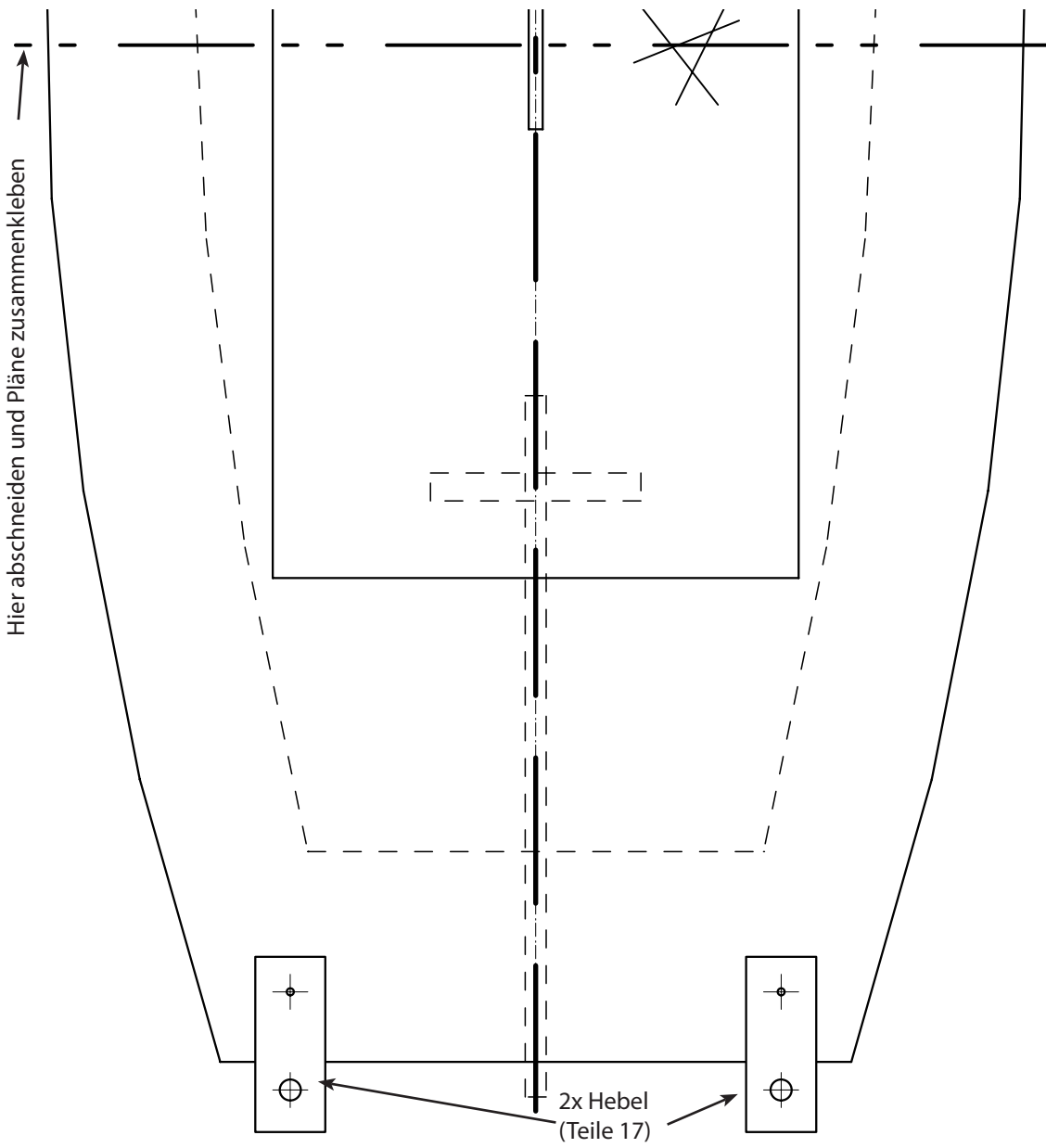
Decköffnung (Teil 5)

Bohrung \varnothing 3 mm für Reling (Teil 7)

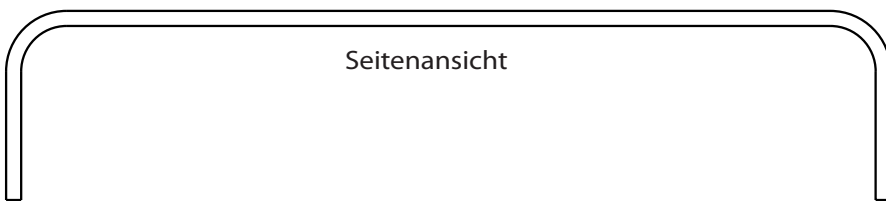
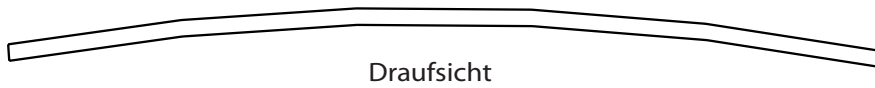
Bohrung \varnothing 10 mm für Tauhalter (Teil 6)

Klebefläche





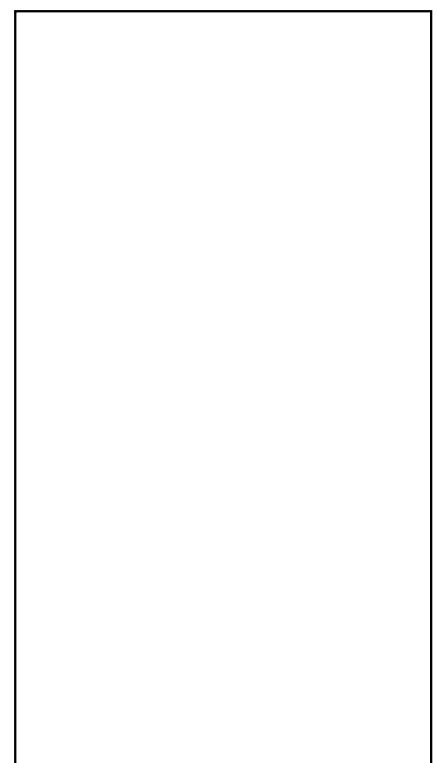
Biegeschablone für Reling (Teile 7)



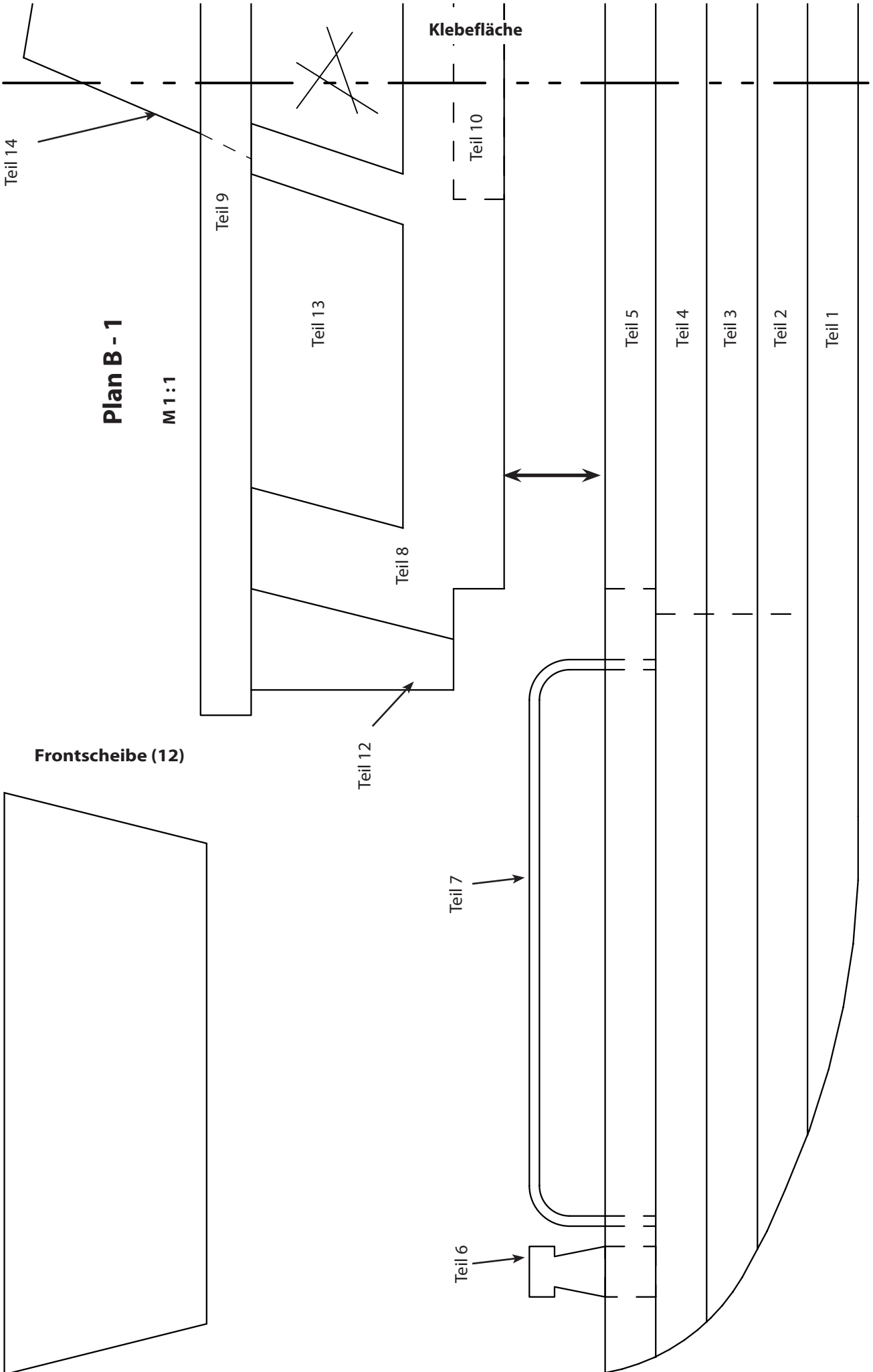
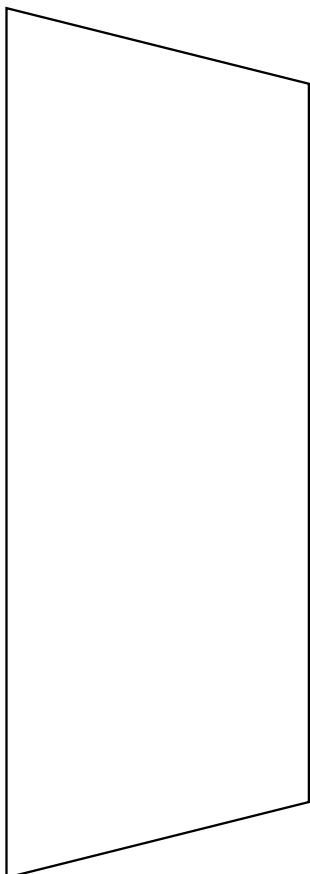
Rückwand (11)

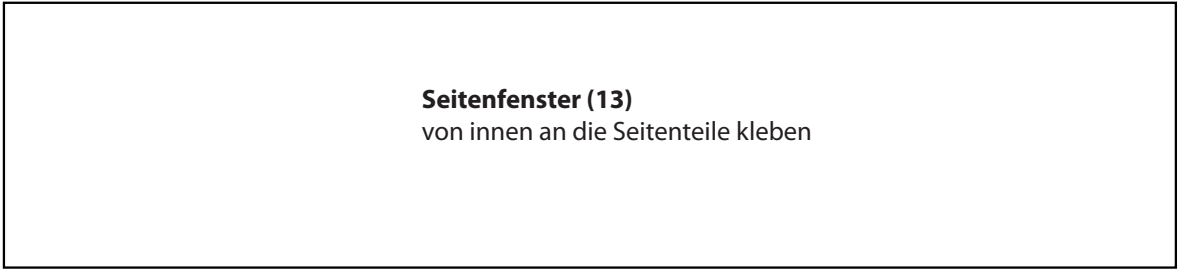


Boden (10)

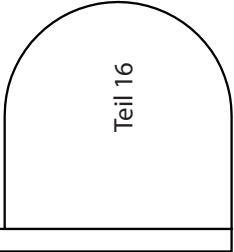
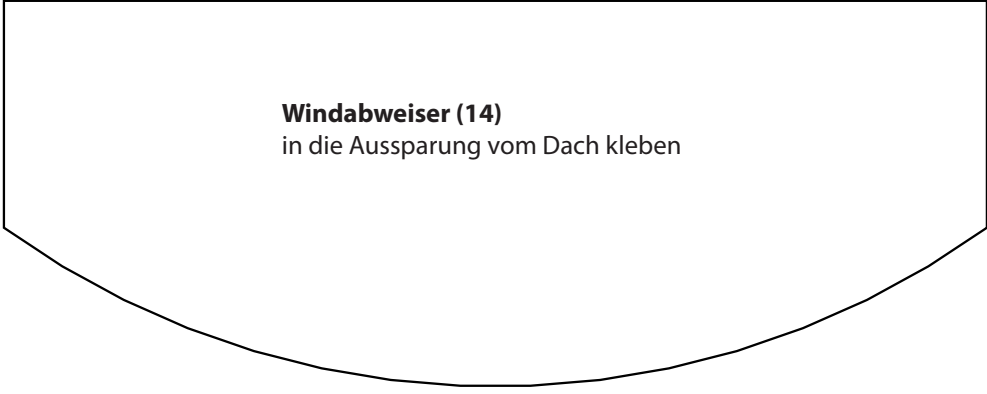


M 1:1



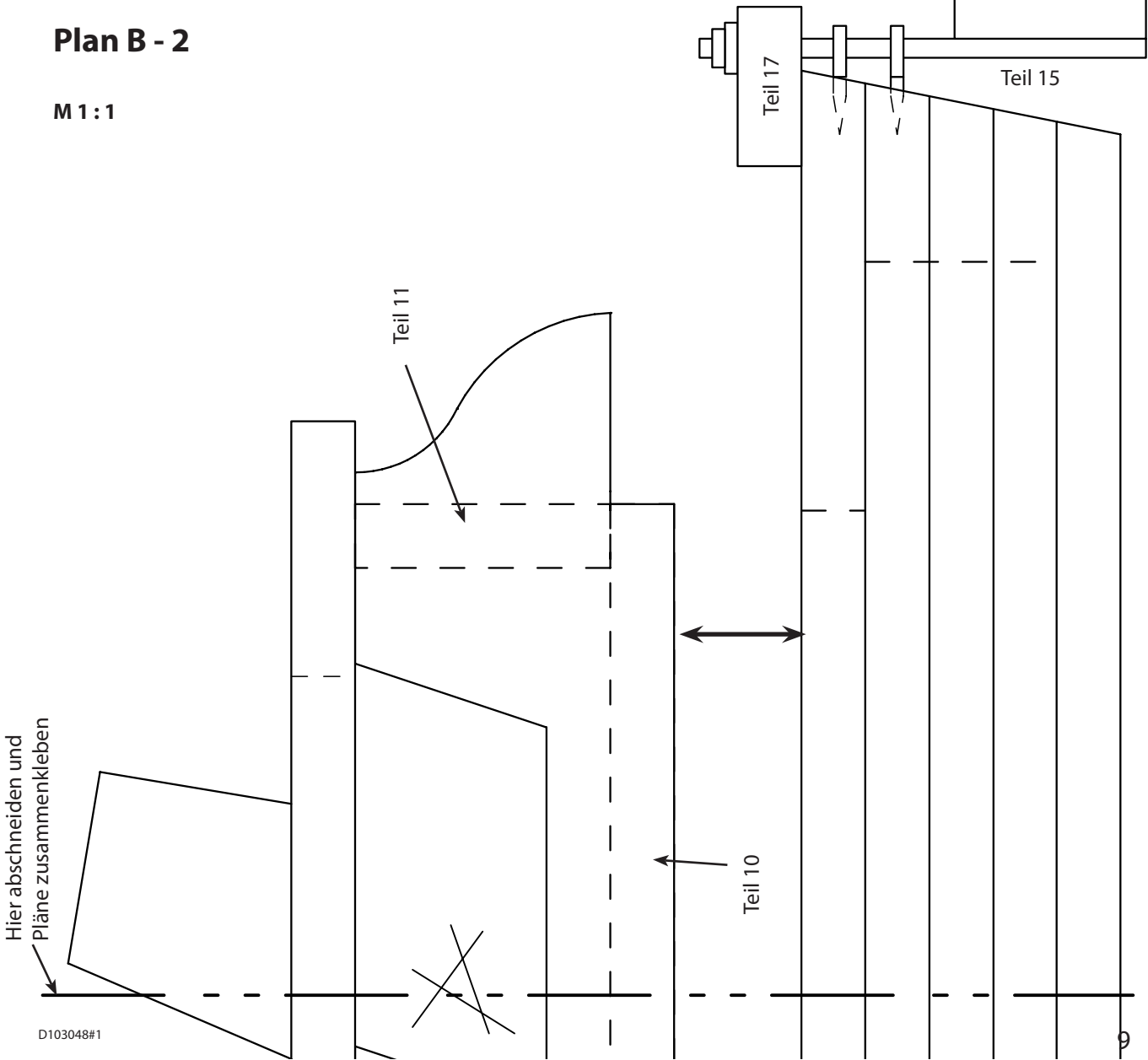


M 1 : 1



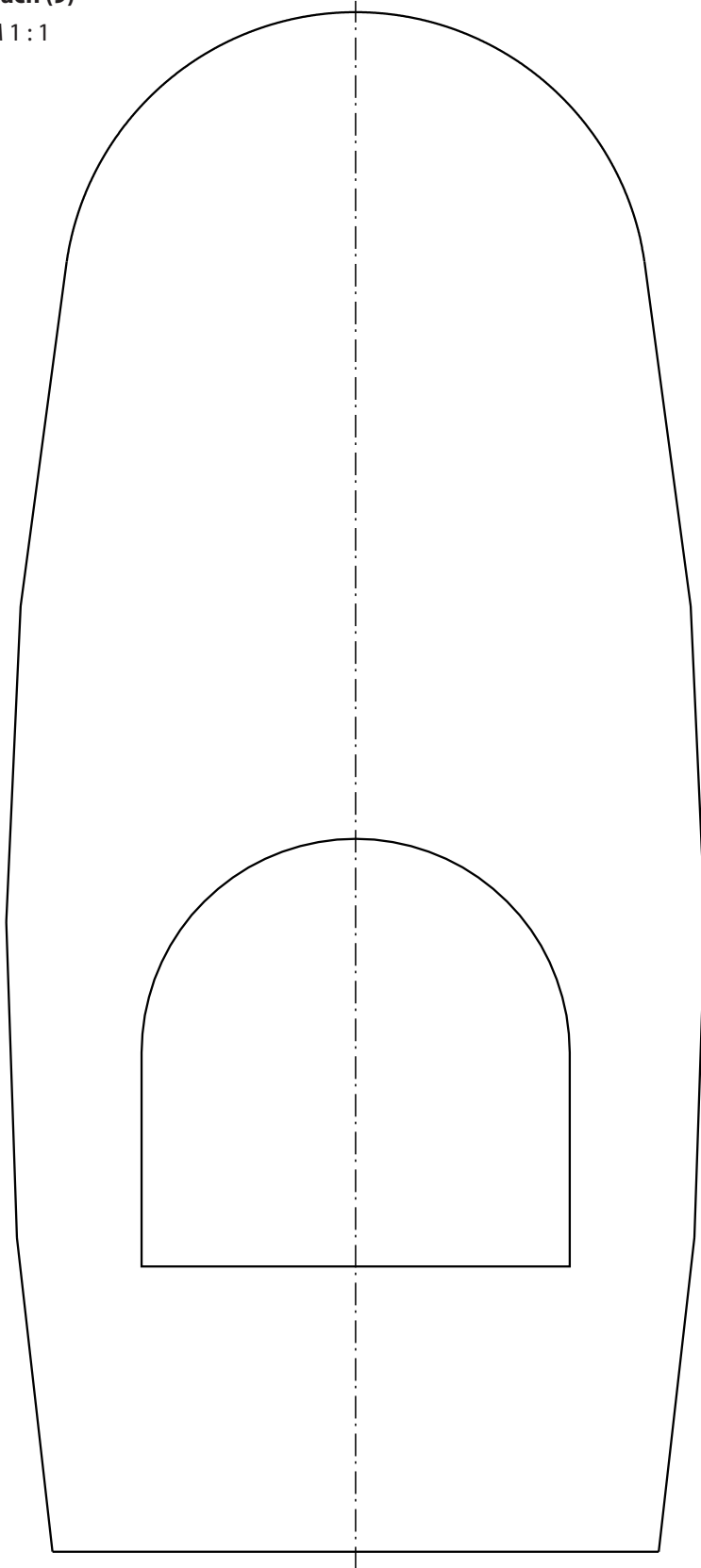
Plan B - 2

M 1 : 1



Dach (9)

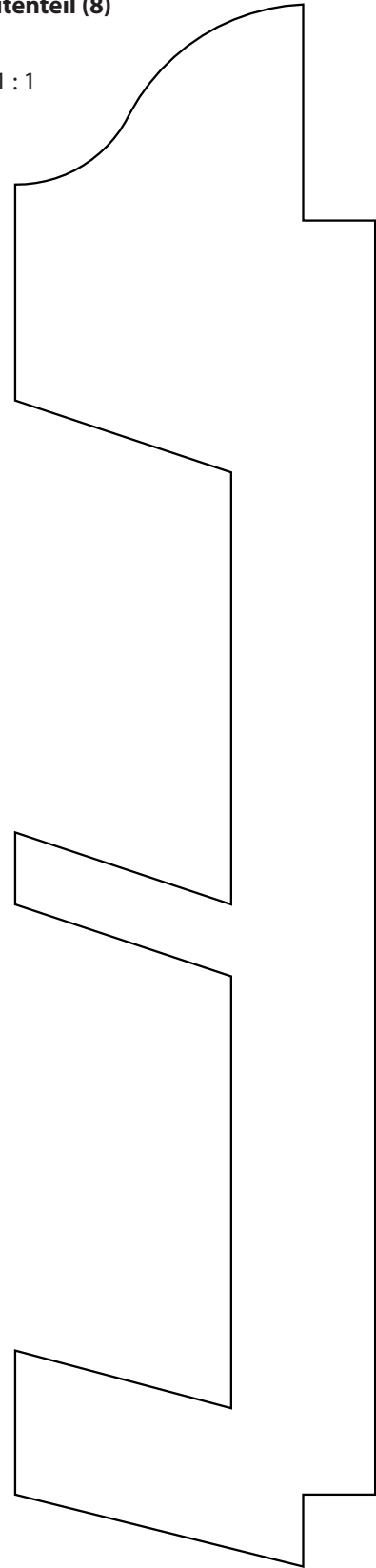
M 1:1



Seitenteil (8)

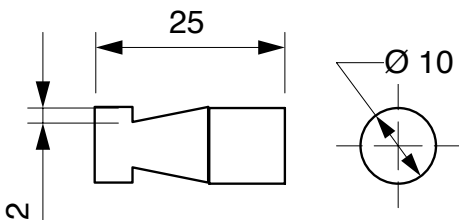
2x

M 1:1



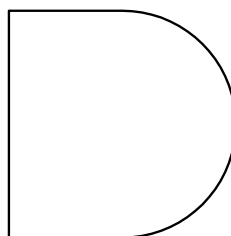
Tauhalter (6)

M 1:1



2x Ruderblatt (16)

M 1:1



2x Hebel (17)

M 1:1

